



Alois Stöger
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR
13823/AB
24. April 2013

zu 14166/J

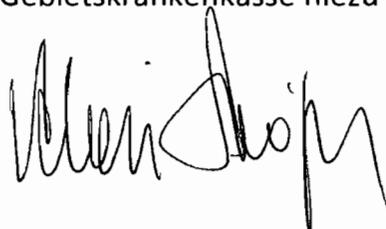
GZ: BMG-11001/0063-I/A/15/2013

Wien, am 24. April 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr. 14166/J des Abgeordneten Dr. Karlsböck und weiterer Abgeordneter
nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur parlamentarischen Anfrage 14166/J verweise ich auf die von der Tiroler
Gebietskrankenkasse hierzu erstattete Stellungnahme, die als Beilage angefügt ist.



Beilage

RECHTSABTEILUNG

BEILAGEN

Tiroler Gebietskrankenkasse



» Die Gesundheitskasse «

An das
Bundesministerium für Gesundheit
zH. Herrn Reg.Rat ADir. Reinhold Berghofer
Abt. für Rechtsangelegenheiten der Kranken-
und Unfallversicherung
Radetzkystraße 2
1030 Wien

Klara-Pölt-Weg 2
6020 Innsbruck
☎ +43 (0)59160-1629
☎ +43 (0)59160-51610
www.tgkk.at

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht	Unser Zeichen, Sächbearbeiter(in)	E-Mail-Adresse	Datum
90 001/043-III/A/7/2013, 06.03.2012	III-JH, MMag. ^a Julia Hagen	julia.hagen@tgkk.at	19.03.2013

Parl. Anfrage 14166/J betr. neue Leistungsanforderungen an die Zahnambulatorien der Tiroler Gebietskrankenkasse

Sehr geehrter Herr Direktor Berghofer,

zu der im Betreff genannten Anfrage wird Ihnen seitens der Tiroler Gebietskrankenkasse Folgendes mitgeteilt:

ad Frage 1:

Es werden 4 Zahnambulatorien mit insgesamt 22 Behandlungsstühlen betrieben.

ad Frage 2:

siehe Beilage

ad Frage 3:

nein

ad Frage 4:

Ja, Kronen, Glieder, Stiftaufbauten und Mundhygieneleistungen, ab April 2013 auch Compositefüllungen im Seitenzahnbereich („weiße Füllungen“). Die Abrechnung erfolgt nach den kalkulierten Empfehlungstarifen der Kalkulationsgruppe unter Leitung des HVB.

ad Frage 5:

Mit Stand 28.02.2013 waren im ZA Innsbruck 13, im ZA Schwaz 1, im ZA Wörgl und im ZA Reutte 2 Zahnärzte angestellt.

- a) Die Zahnärzte unterliegen der DO.B, bei einem durchschnittlichen Brutto-Jahreseinkommen pro Arzt von € 84.000,-- (Einstufung B III Stufe 10).
- b) 2 bei der TGKK angestellte Zahnärzte betreiben zudem eine Privatordination; dies ist lediglich anzeigepflichtig und mit der DO.B vereinbar.
- c) nein

Servicezeiten
Montag bis Freitag
von 7:30 bis 14:00 Uhr

Hauptstelle
Klara-Pölt-Weg 2
6020 Innsbruck
DVR: 0024023

Bankverbindung
Raiffeisen Landesbank Tirol
Kto.Nr. 632.000
Bankleitzahl 36.000

Auslandszahlungsverkehr
IBAN: AT55 3600 0000 0063 2000
BIC: RZTIA22
UID-Nr.: ATU31726308

- 2 -

Mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

TIROLER GEBIETSKRANKENKASSE

Der Direktor:

Dr. Arno Melitopoulos e.h.

Beilage

Parlamentarische Anfrage vom 28.2.2013

14166/J betr. neue Leistungsanforderungen an die **Zahnambulatorien** der Tiroler Gebietskrankenkasse - Abg. Dr. Karlsböck
GZ. 90 001/043-II/A/7/2013

TGKK - Rentabilitäten der Zahnambulatorien 2009-2011 (Rentabilität IV)

<u>in €</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>
ZA Innsbruck	-826.275,72	-955.671,49	-1.327.976,02
ZA Schwaz	-206.961,42	-145.272,44	-120.649,90
ZA Wörgl	-66.773,25	-11.254,09	2.774,17
ZA Reutte	43.692,92	73.441,52	64.233,90